

Liebe Pateneltern, Mitglieder, Freunde und Unterstützer von **abed e.V.**,

auch 2010 war für unseren kleinen Verein ein bewegtes Jahr.

Das aktive Jahr begann mit unserem Infoabend am 6. Februar im Elternzentrum des Albertinen Krankenhauses. Bei burkinischem Joghurtdrink wurde in Vortragsform und anschließender Fragerunde und Diskussion über das Schulsystem in Burkina Faso und den Ansatz unseres Vereins informiert.



Im Sommer organisierte **abed e.V.** eine zusätzliche Spendenaktion „Kits scolaire 2010“. Durch großzügige Spenden konnten 50 weitere **abed** - Kinder mit gefüllten Schultaschen ausgestattet werden. Unser Wunsch 200 weitere Kinder zu versorgen ließ sich leider nicht realisieren – vielleicht klappt es in diesem Jahr.

Am 21. August fanden auch wieder die jährlichen Auszahlungen der Patengelder an die Kinder in Burkina Faso statt. Für drei Kinder konnten sogar Fahrräder organisiert werden. Somit können diese den langen Schulweg nun sicherer und schneller bewältigen.



Durch unsere Mitgliedschaft im Eine-Welt-Netzwerk ist es unseren Vereinsmitgliedern möglich Workshops aus deren Programm vergünstigt oder umsonst zu besuchen. Dies wurde teilweise genutzt, z.B. für eine Weiterbildungsmaßnahme im Themenbereich Fundraising, bei einem Fachtag zur Projektfinanzierung und für das Projektmanagement für MigrantInnenorganisationen. Durch dieses Engagement hat **abed e.V.** den Hamburger Nachweis für bürgerschaftliches Engagement erhalten.

Mit einem kleinen Infostand waren wir am 2. Oktober auf dem „Raus aus dem Haus / WM der Kulturen“ - Straßenfest in Harburg vertreten. Viele Menschen, auch aus anderen Kulturen waren sehr interessiert und haben sich bei uns informiert.



Am 10. November lud **abed e.V.** zu einem Vortragsabend mit Diskussion ins W3 in Altona ein. „Sinn und Unsinn von Patenschaften“ war Thema des Abends. In Vorträgen von Omer und einer Referentin von Plan International wurde deutlich was die Unterschiede und Vor- und Nachteile von großen im Gegensatz zu kleinen Hilfsorganisationen sind. Außerdem gab es eine kleine Fotoausstellung über die Aktionen von abed in Burkina. Ein wenig traurig

Seite 2

waren wir, dass kaum Pateneltern die Möglichkeit genutzt haben uns wieder zu sehen und Informationen zu erhalten.

Stattdessen konnte die Veranstaltung mit freundlicher Unterstützung durch das Eine-Welt-Netzwerk und das Nordelbische Missions Zentrum Hamburg. Mehr Informationen über diesen Abend, können dem Bericht auf unserer Homepage entnommen werden.

Im Rahmen seiner Arbeit bei der AIDS-Hilfe Hamburg, konnten Mara und Omer vom 17. – 19. November bei einer Vortragsreihe an der Staatlichen Schule für Gesundheitspflege nach einem beruflichen Vortrag auch unseren kleinen Verein vorstellen und um Spenden werben.

Am 22. November 2010 nahm Omer an einem ganztägigen Fachgespräch zum Thema „Mädchen und Jungen der Community vor sexueller Gewalt schützen- was kann ich tun?!“ des Hamburger Fachkreises sexualisierte Gewalt in der Einwanderungsgesellschaft teil.



Auch ein Weihnachtsessen konnte wieder für die **abed** - Kinder veranstaltet werden, an dem die Kinder der Sektion Ouagadougou mit Begeisterung teilnahmen.

Insgesamt kann man also sagen, dass 2010 ein erfolgreiches Jahr war. Darüber hinaus konnten für weitere sechs Kinder Pateneltern gefunden werden. Somit ist die Anzahl der durch Patenschaft geförderten Kinder auf 23 angestiegen!

Dafür und für Eure stetige Unterstützung und Euer Interesse an der Entwicklung des Vereins danken wir herzlich. Selbstverständlich bedanken wir uns auch bei unserem Schwesterverein in Burkina, ohne den diese gezielten Hilfen überhaupt erst möglich sind. Eure Unterstützung trägt zur Verbesserung der Bildungsarbeit des Schwestervereins und der Gesundheitsförderung der Kinder in Burkina Faso bei!

Auf ein erfolgreiches 2011!

Viele Grüße vom **abed** - Team

